

AKADEMIEN DES VERBUNDS

Bonn

Akademie für Palliativmedizin
Helios Klinikum Bonn/Rhein-Sieg
Von-Hompesch-Str. 1, 53123 Bonn
Tel.: 0228 / 64 81 115 39, Fax: 0228 / 64 81 192 09
akademie-palliativ.bonn@helios-gesundheit.de
www.helios-gesundheit.de

Dresden

Akademie für Palliativmedizin und Hospizarbeit
Krankenhaus St. Joseph-Stift Dresden GmbH
Georg-Nerlich-Str. 2, 01307 Dresden
Tel.: 0351 / 44 40 2902, Fax: 0351 / 44 40 2999
info@palliativakademie-dresden.de
www.palliativakademie-dresden.de

Göttingen

Mildred Scheel Akademie Göttingen
Universitätsmedizin Göttingen
Georg-August-Universität
Klinik für Palliativmedizin
Von-Siebold-Str. 3, 37075 Göttingen
Tel.: 0551 / 39 60 551, Fax: 0551 / 39 130 60 551
akademie.palliativzentrum@med.uni-goettingen.de
www.palliativmedizin.med.uni-goettingen.de

Köln

Dr. Mildred Scheel Akademie für Forschung und
Bildung gGmbH
Kerpener Str. 62, 50937 Köln
Tel.: 0221 / 94 40 490, Fax: 0221 / 94 40 49 44
msa@krebshilfe.de
www.mildred-scheel-akademie.de

München

Christophorus Akademie für Palliativmedizin,
Palliativpflege und Hospizarbeit
Klinik und Poliklinik für Palliativmedizin
LMU Klinikum
Marchioninstr. 15, 81377 München
Tel.: 089 / 44 00 77 930, Fax: 089 / 44 00 77 939
christophorus-akademie@med.uni-muenchen.de
www.christophorus-akademie.de

Verbund der von der Deutschen Krebshilfe
geförderten Akademien für Palliativmedizin

Stiftung Deutsche Krebshilfe
Buschstr. 32, D-53113 Bonn
Tel.: 0228 / 7 29 90-0
E-Mail: deutsche@krebshilfe.de
Internet: www.krebshilfe.de

Spendenkonto
Kreissparkasse Köln
IBAN DE65 3705 0299 0000 9191 91
BIC COKSDE 33XXX



Art.-Nr.: 155 0011 Stand: 04 / 2021

„Deutsche Krebshilfe“ ist eine eingetragene Marke (DPMA Nr. 396 39 375)

Lernen im Verbund

MILDRED SCHEEL DIPLOM

PALLIATIVMEDIZIN / PALLIATIVE CARE



Deutsche Krebshilfe
HELFEN. FORSCHEN. INFORMIEREN.

LERNEN IM VERBUND

Die Stiftung Deutsche Krebshilfe fördert fünf Akademien für Palliativmedizin an den Standorten Bonn, Dresden, Göttingen, Köln und München, die sich zu einem Verbund zusammengeschlossen haben.

Ziel dieses Verbunds ist es, die Palliativversorgung in Deutschland gemeinsam weiterzuentwickeln und damit ihre Qualität zu verbessern sowie die beruflichen Kompetenzen stetig zu fördern. Dies geschieht in enger Kooperation mit der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin (DGP).

Neben den etablierten Basisqualifikationen in Palliativmedizin / Palliative Care, die auf das Diplom vollumfänglich oder anteilig angerechnet werden, bieten alle Akademien des Verbunds darauf aufbauende und vertiefende Kursmodule an. Ein Teil dieser Aufbaumodule kann im Rahmen des Mildred Scheel Diploms absolviert und für den gleichnamigen Abschluss anerkannt werden. Für das Qualitätsniveau der Diplomkurse sind im Verbund entsprechende Kriterien festgelegt worden. Die DGP wird diese Kurse zertifizieren.

MILDRED SCHEEL DIPLOM

Das im Verbund entwickelte Mildred Scheel Diplom spricht alle Berufsgruppen der palliativen Versorgung an, die über die entsprechende Basisqualifikation verfügen. Grundlage für die Inhalte der Diplomkurse sind die im EAPC White Paper (European Association for Palliative Care) genannten zehn Kernkompetenzen (siehe Übersicht nächste Seite) sowie die Orientierung an Level 6 bis 7 des Deutschen Qualifikationsrahmens (DQR).

PALLIATIVE KOMPETENZEN VERTIEFEN

Die Europäische Gesellschaft für Palliative Care (EAPC) hat im Jahr 2011 Qualitätsstandards und Normen für die Hospiz- und Palliativversorgung formuliert (EAPC White Paper). Diese umfassen zehn interdisziplinäre Kernkompetenzen.

ZIEL DES DIPLOMS

Mit dem Abschluss Mildred Scheel Diplom sollen die Absolvent/innen befähigt werden, in einem komplexen und mit häufigen und unvorhersehbaren Veränderungen einhergehenden Arbeitsfeld eigenverantwortlich Aufgaben, Problemstellungen und Prozesse zu planen, zu bearbeiten und zu steuern.

Orientiert an der klinischen Praxis werden Themen bearbeitet, wie zum Beispiel die „Gesundheitliche Versorgungsplanung (BVP)“ in der letzten Lebensphase, ethische und spirituelle Aspekte am Lebensende, interkulturelle Kompetenz, berufliche Resilienz, Methodenworkshops für Lehrende und vieles andere mehr.

In den ausgewiesenen Diplommodulen aller Akademien werden Kommunikations- und Implementierungskompetenzen erhöht sowie das Fachwissen aktualisiert und vertieft. Gleichmaßen werden in diesen Kursen die Sensibilisierung und Auseinandersetzung mit der eigenen Haltung in der palliativen Versorgung weiter gefördert.

Eine gemeinsame Lernplattform zum Mildred Scheel Diplom befindet sich im Aufbau.

INTERESSE? AUSKUNFT UND ANMELDUNG

Alle Akademien des Verbunds geben bei Fragen zum Mildred Scheel Diplom sowie zu den einzelnen Diplommodulen Auskunft.

Ausführliche Information zum Mildred Scheel Diplom (FAQ) erhalten Sie ebenfalls über die Internetseite der Deutschen Krebshilfe:
www.krebshilfe.de/mildred-scheel-diplom

Über den nachfolgenden Code gelangen Sie direkt zur Informationsseite:

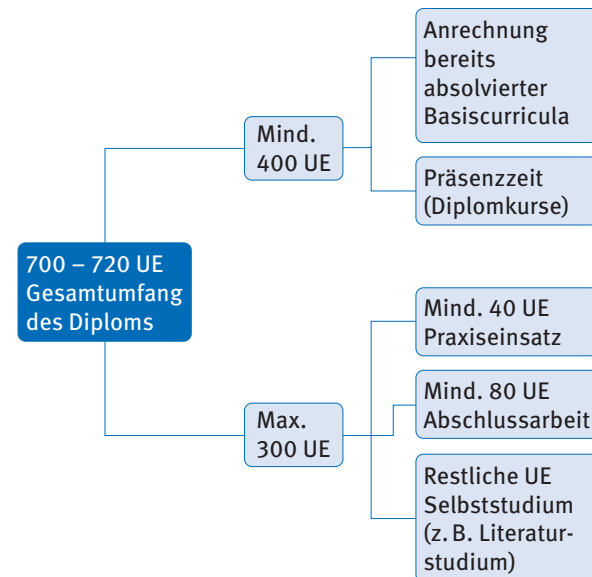


Wir bitten Sie, die Anmeldung zum Mildred Scheel Diplom über die folgende Mailadresse der Deutschen Krebshilfe vorzunehmen: mildred-scheel-diplom@krebshilfe.de. Die weitere Betreuung erfolgt dann durch die Akademie, bei der Sie das Diplom absolvieren möchten.

Interdisziplinäre Kernkompetenzen der Palliativversorgung nach EAPC (Krumm 2015)

1. Die Kernbestandteile der Palliativversorgung im Setting, in dem Patient und An- und Zugehörige leben, anwenden
2. Das körperliche Wohlbefinden während des Krankheitsverlaufs fördern
3. Den psychologischen Bedürfnissen des Patienten gerecht werden
4. Den sozialen Bedürfnissen des Patienten gerecht werden
5. Den spirituellen Bedürfnissen des Patienten gerecht werden
6. Auf die Bedürfnisse der pflegenden An- und Zugehörigen des Patienten in Bezug auf kurz-, mittel- und langfristige Versorgungsziele reagieren
7. Auf die Herausforderungen von klinischer und ethischer Entscheidungsfindung in Palliative Care reagieren
8. Umfassende Versorgungskoordination und interdisziplinäre Teamarbeit umsetzen durch alle Settings hindurch, in denen Palliative Care angeboten wird
9. Angemessene interpersonelle und kommunikative Fertigkeiten in Bezug auf Palliative Care entwickeln
10. Selbstwahrnehmung üben und kontinuierliche professionelle Weiterbildung praktizieren

Gesamtumfang des Mildred Scheel Diploms



UE = Unterrichtseinheiten à 45 min